

Spannende Ringfundmeldungen erzählen Lebensgeschichten

Auf Hallig Habel konnte Marius Adrion im letzten Jahr mehrere erwähnenswerte Beobachtungen verzeichnen:

1. Vier farbberingter Knutts am 08.05.2017 in einem Trupp von etwa 3000 Vögeln

a. Li: Tibia gelbe Flagge mit schwarzer Schrift PAE; re: Tibia rot, Tarsus Metall. Dieser Knutt wurde am 26.05.2013 in Brenna im nördlichen Norwegen, 70°32N 25°44E, beringt und erneut am 20.05.2014 in Lille Porsangerfjord, Nord-Norwegen, 70°40N 26°24E, gesichtet. Hier befindet sich das Beringungsgebiet von Jim Wilson von der International Wader Study Group, der es für möglich hält, dass alle norwegischen Knutts im deutschen Wattenmeer rasten, bevor sie direkt in den Norden Norwegens ziehen.

b. Li: Tibia gelb; re: Tibia Flagge gelb mit schwarzer Schrift UVA, Tarsus Metall. Dieser Vogel wurde am 25.05.2015 in Dynjandisvogur im Nordwesten Islands, 65°44N 23°13W, beringt und am 09.04.2016 in Southport, NW England, 53°36N 03°04W, wiedergefunden. Jim Wilson ist auch an diesen beiden Orten als Beringer unterwegs.

Es gab bereits früher Hinweise darauf, dass isländische und norwegische Knutts im Mai mitunter in denselben Trupps im deutschen Wattenmeer auftauchen. Dass sich allerdings ein Vogel im April in Nordwest-England aufhält und – wenn auch in einem anderen Jahr – im Mai im Wattenmeer gesichtet wird, ist erstaunlich. Jim Wilson hat am 22. September letzten Jahres weitere 519 Knutts in Southport mit kleinen Flaggen markiert, auf die nicht nur an der britischen Westküste zu achten ist, wie diese Ringfunde beweisen. Obwohl 60-70% der Population, die Wilson untersucht, jedes Jahr im Mai das Wattenmeer passieren, bekommt er nicht viele Meldungen von hier. „So more would be welcome!“, sagt Wilson. Insgesamt hat er 1.250 adulte Knutts mit Farbringen versehen, und auch in den Niederlanden werden diese Vögel markiert, wie die folgenden Beobachtungen zeigen.



Der in Norwegen beringte Knutt PAE im Watt vor Habel.

Foto: Marius Adrion

c. Li: Tibia Metall, Tarsus grün; re: Tarsus (v.o.n.u.) gelb, grün, schwarze Flagge. Dieser Knutt stammt aus dem niederländischen Beringungsprojekt von Job ten Horn vom Royal Netherlands Institute for Sea Research (NIOZ) und wurde am 26.08.2014 auf der Sandbank De Richel nahe der Insel Vlieland, 53°17N 05°08E, beringt. Von Benjamin Gnep wurde er seitdem mehrfach auf oder um die Insel Griend beobachtet, aber sonst niemals an einem anderen Ort.

d. Li: Tibia Metall, Tarsus grün; re: Tarsus gelb, limettengrüne Flagge. An diesem Vogel sind nach Angabe von Job ten Horn offensichtlich zwei Ringe verloren gegangen, sodass eine Zuordnung leider nicht mehr möglich ist. Da die Beine des Vogels sehr mit Schlick bedeckt waren, ist auch eine fehlerhafte Ablesung möglich.

Seit 1998 markiert die auf der Insel Texel ansässige Küstenvogel-Gruppe des NIOZ tausende Knutts mit Farbringen. Im Rahmen dieses Projekts sind mit Stand November 2017 insgesamt 8.270 Knutts im niederländischen Wattenmeer, 3.330 Vögel in der Banc d'Arguin in Westafrika (Mauretanien), 133 im schleswig-holsteinischen Wattenmeer, 645 an der französischen Atlantikküste und 21 Knutts im südlichen Portugal beringt worden.

2. Außerdem hat Marius Adrion am 06.05.2017 einen von Klaus Günther zwei Jahre zuvor auf der Hallig Südfall farbberingten Löffler entdeckt, nur 19 Kilometer von dem Ort entfernt, wo er aus dem Ei geschlüpft war. Im Jahr 2016 befand sich dieser Vogel allerdings rund 450 Kilometer entfernt in den Niederlanden, wo er dreimal abgelesen wurde.

3. Schließlich kam es am 08.05.2017 zu einer Begegnung mit einer Lachmöwe, die Marius unter absurdesten Umständen in die Hände bekommen hat und deren Metallring er am lebenden Vogel ablesen konnte. Die Möwe war von einer Auster (die an einem Stein festsaß) am Fuß gepackt worden und drohte bei steigender Flut zu ertrinken. Marius hat sie gerettet und konnte sie von der Auster befreien. Sie war im Oktober 2006 im Oosterpark von Amsterdam beringt worden, wie das Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“ mitteilte.

Marius Adrion, Bernd-Dieter Drost
& Sebastian Conradt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [39_1_2018](#)

Autor(en)/Author(s): Adrion Marius, Drost Bernd-Dieter

Artikel/Article: [Spannende Ringfundmeldungen erzählen Lebensgeschichten 39](#)